Naturerlebnispfad Fuhlendorf „Wald des Eichelhähers“

Geschichte vom Jungen und dem Edelstein

In Fuhlendorf lebte einst ein Junge. Er spielte gern im Wald und war mit allen Tieren und Pflanzen Freund. Eines Tages sah er im Waldboden etwas glitzern. Neugierig sah er nach und entdeckte einen wunderschönen Edelstein. Gerade als er ihn aufheben wollte, rief der Eichelhäher über ihm in der Kiefer: „Lass ihn liegen, lass ihn liegen, rätsch, rätsch!“

Doch der Junge hob den Edelstein auf und steckte ihn ein. Da verwandelte er sich in eine Kiefer … **Der Eichelhäher aber, der alles beobachtet hatte, rief geheimnisvoll: „7 Edelsteine mit 7 Buchstaben müssen gefunden und 7 Rätsel gelöst werden, erst dann ist der Junge wieder frei! Rätsch, rätsch!“**

Um einen kleinen, verzauberten Jungen von seinem Zauberbann zu erlösen, muss ein Rätsel gelöst werden. An jeder der 7 Stationen entlang des Lehrpfades befindet sich ein versteckter Edelstein mit Buchstabentafel. Achtung, der Eichelhäher auf der Infotafel gibt wertvolle Tipps. Die zusammengetragenen Buchstaben ergeben in richtiger Reihenfolge den gesuchten Namen - mit ihm kann der Zauber gebrochen werden.

Ausgangspunkt 1: Fuhlendorf, Waldstraße - Station 1 - 7
Ausgangspunkt 2: Bodstedt, Am Walde - Station 5, 6, 7, 1 - 4

Station 1-7: ca. 2,2 km Rundtour durch den Fuhlendorfer Wald mit vielen Interaktionsmöglichkeiten
Erweiterung: Pfad "Rätseltiere" ca. 860 m, Pfad "Waldauge" ca. 800 m

Station 1: Baumwachstum
Infotafel: Allgemeines über das Wachstum der Bäume in den 4 Jahreszeiten und über die Stechpalme
Aufgabe: Jahresringe bestimmen auf einer Baumscheibe mit markierten Jahresringen und Edelstein mit einer Buchstabentafel suchen

Station 2: Waldtierspuren
Infotafel: verschiedene Waldtiere werden vorgestellt (Wolf, Rotfuchs, Wildschwein, Rothirsch, Reh und Eichelhäher)
Aufgabe: Tieren nachahmen, Tierspuren entdecken und Edelstein mit der Buchstabentafel suchen

Station 3 - Specht
Infotafel: über den Specht und das Märchen vom Douglasienzapfen
Spechtarten des Fuhlendorfer Waldes (Buntspecht, ...)
Spechtzunge, Specht-Ratsche zum Nachahmen des Klopfgeräusches
Aufgabe: Walddüfte kennenlernen und Edelstein mit der Buchstabentafel suchen

Station 4 - Baumarten
Infotafel: über Baumarten mit Baum-Memory und Holzbank
Aufgabe: Baumarten in der Umgebung finden und Edelstein mit Buchstabentafel suchen

Vor der Station 4 oder einen Weg weiter rechts abbiegen. In diesem Weg befindet sich nur eine Station, die 5.

Station 5 - Fuchs
Infotafel: über den Fuchs
Fabel vom Raben und dem Fuchs
Aufgabe: Hüpftechnik ausprobieren
Edelstein mit Buchstabentafel suchen

MV tut gut.

Am nächsten Weg nach rechts abbiegen (Wegweiser: blauer Vogel). In diesem Weg befinden sich die beiden letzten Stationen. Danach immer gerade aus bis zum Ende (= Anfang) des Naturlehrpfades gehen.

Station 6 - Geschenke des Waldes
Infotafel: Harz, Waldfrüchte,
Aufgabe: Terpentin riechen und Edelstein mit Buchstabentafel suchen
Aufgabe für zu Hause: Pechsalbe herstellen

Station 7 - Verzauberter Wald
Infotafel: den Bäumen lauschen über Trolle
Aufgabe: "Hausbau" mit Naturmaterial und
Edelstein mit Buchstabentafel suchen

Wer hätte es gewusst? *Um bequem an die Samen im Tannenzapfen zu kommen, zimmert der Buntspecht eine Rille in einen Ast und klemmt den Zapfen mit seinem Schnabel dort hinein. Dann hackt er wie wild drauf los und lässt sich die Samen schmecken!*

Pfad der Rätseltiere

Folge dem Fragezeichen an den Bäumen und löse auf der Strecke zur Buchenhalle ein Tierrätsel, die auf kleinen Tafeln am Wegesrand stehen. Auf der Tafel vor der Buchenhalle steht die Lösung.

Auf dem Rückweg die Tafeln aufklappen und ein weiteres Tier erraten. Die Auflösung steht auf der Tafel am Ende (Startpunkt).

Buchenhalle

Zwischen dem Tierrätselpfad und dem Pfad des Waldauges befindet sich die »Buchenhalle«. Schaut doch mal, wie wundervoll der Wald hier ist—mit seinen dicken, hohen Stämmen sieht er wie eine „Halle“ aus. Am besten gefällt er dem Eichelhäher im Frühling, bevor die Buchenblätter austreiben oder wenn ein alter Baum umfällt. Dann grünt und blüht es wie toll! „Ich finde viele Leckereien zum Fressen! Mein Nest kann ich gut in Sträuchern und kleinen Bäumen vor Eichhörnchen, Siebenschläfern und anderen Eichelhähern verstecken, so dass meine Kinder geschützt aufwachsen. Ich sage Dir, das ist das Paradies ...“

Pfad des Waldauges

Auf dem Pfad des »Waldauges« verstecken sich links und rechts vom Weg 7 Waldtiere. Die Tiertafeln sind an Baumstämmen befestigt und mal ganz nah am Weg, mal ein paar Meter im Wald zu finden. Achtung, am Baumstamm nach oben blicken!

Ein Begleitheft zum Naturerlebnispfad Fuhlendorf für Kinder ist erhältlich:

- in einer Box an der Revierförsterei Fuhlendorf, Jägergang 5, Fuhlendorf
- in der Tourismuszentrale Südliche Boddenküste, Hafenstr. 4, Fuhlendorf

Unser Kontakt:

Tourismuszentrale Südliche Boddenküste
Hafenstr. 4 | 18356 Fuhlendorf
Tel. 038231 41230 | info@boddentourismus.de
geöffnet: Mo-Fr 10-15 Uhr, Juni-Sep auch Sa 10-12 Uhr

MV tut gut.